

Klausurwochen

Vom 25. bis 27. November 2005, vom 02. bis 11. Dezember 2005 und vom 03. bis 05. Februar 2006

„Technisierung des Lebendigen? Zum Verhältnis von Wissenschaft, Ethik und Kunst im Zeitalter der biotechnologischen Revolution“

Wissenschaftliche Konzeption und Leitung:

Dr. phil. Katrin Platzer
Stellv. Projektleiterin, Heidelberger Life-Science Lab am Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ), Heidelberg
Studienleiterin, Arbeitsbereich „Ethik in den Naturwissenschaften“, Evangelische Akademie der Pfalz, Speyer

Dr. rer. nat. Thomas Schutz
Projektleiter, Heidelberger Life-Science Lab am Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ), Heidelberg

Koordination:

Dipl.-Reg. Hanna Novatschkova
Heidelberger Life-Science Lab am Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ), Heidelberg

Hintergrund:

Ethische Probleme gewinnen in der öffentlichen Diskussion und beruflichen Welt zunehmend an Bedeutung. Die gesteigerte Nachfrage nach ethischer Kompetenz korrespondiert mit einer allmählichen Institutionalisierung der Medizin- und Bioethik im akademischen und politischen Bereich.

Mehr Informationen finden sie unter der Rubrik Hintergrund.

Downloads:

 [Programm Third Culture \(279,5 KiB\)](#)

 [Call for Abstracts \(29,5 KiB\)](#)